



Presse-Information

Güstrow, 20. Dezember 2013

Seite 1 von 3

THW: Jahresabschlussveranstaltung des THW OV Güstrow

Güstrow. Ein für das THW Güstrow ereignisreiches Jahr fand am 14. Dezember 2013 in einer kleinen Feier seinen Abschluss. Neben dem großen Zuwachs im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit waren der Hochwassereinsatz im Juni, die Übung „Schietwetter II“ im Oktober und die weitere Entwicklung des THW Güstrow ein Thema.

30 Einsatzkräfte und Mitglieder der Ehrengruppe sowie weitere Gäste folgten der Einladung des Ortsbeauftragten Mathias Safhöfer. Die Veranstaltung selbst stand unter dem Schatten des Bootsunglücks, bei dem am 23. November in Magdeburg zwei junge Kameradinnen ihr Leben verloren. Ihnen, dem kürzlich unerwartet verstorbenen Landesbrandmeister Heino Kalkschies sowie den verstorbenen Kameraden des Ortsverbandes wurde in einer Schweigeminute gedacht.

In einer kurzen Ansprache ließ der Ortsbeauftragte das Jahr 2013 kurz Revue passieren und hob die wichtigsten Veranstaltungen heraus, so den Hochwassereinsatz im Juni, die Unterstützungen des Osterlaufes, des Fun-Triathlons, des NUP-Sommerfestes, des Kinderfest nebst Entenrennen im September, die THW-Großübung „Schietwetter II“ und viele andere mehr.

Auch die Jugend kam nicht zu kurz, besteht diese doch inzwischen aus 27 Kindern- und Jugendlichen und leistete 6.000 Stunden im Jahr. Hier erwähnte er besonders die Fahrt nach Osterode zur dortigen THW-Jugend und deren Gegenbesuch im Oktober, das Länderjugendlager in Hamburg zu Pfingsten, die vielen Ausbildungsstunden der Jugend, die denen der Einsatzkräfte in nichts nachstehen sowie die Arbeit der jüngsten Nachwuchsabteilung des THW, den Minis, die wieder eine hohe Präsenz in Güstrow zeigten und inzwischen auch über die Landesgrenzen hinaus für Ihre besonderen Veranstaltungen bekannt sind. Einen besonderen Dank sprach Mathias Safhöfer in diesem Zug den Betreuern Silvia und Günter Alisch aus, deren Vor- und Nachbereitung sowie Ideen die gute Kinder- und Jugendarbeit erst möglich machen. Er vergaß aber auch nicht die weitere Betreuerin Helmgard Leucht dankend zu erwähnen, denn ohne sie wäre die Durchführung der Veranstaltungen kaum möglich gewesen. Alle drei kamen auf insgesamt mehr als 2.000 Betreuerstunden.

Insgesamt leisteten die 27 Kräfte des THW Güstrow bis zu diesem Tag über 15.000 Stunden in über 400 Einzelveranstaltungen. Besonders beeindruckend, so Mathias Safhöfer, ist hierbei, dass die Last nicht auf einzelnen liegt sondern auf alle fast gleich verteilt war. Dies sei am Helferengagement

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**

Ortsverband Güstrow
Kurt-Sternberg-Haus
Landesbrandmeister-Bever-Straße 2
18273 Güstrow

Ansprechpartner

Mathias Safhöfer
Ortsbeauftragter
Telefon: 0 38 43 / 21 21 08
Fax: 0 38 43 / 21 24 13
Mobil: 01 62 / 6 37 43 91

Weitere Informationen

E-Mail: ov-guestrow@thw.de
Internet: www.ov-guestrow.thw.de



von über 80 % zu erkennen, diesen Wert erreichen nur wenige Ortsverbände im Bundesgebiet überhaupt. Für dieses hohe Engagement bedankte er sich bei allen Helfern und ihren Familien.

So war es ihm eine Ehre für die im Hochwasser eingesetzten Kräfte die Dankesnadel des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu überreichen. Die Auszeichnung nahm er gemeinsam mit dem ebenfalls anwesenden Geschäftsführer der THW Geschäftsstelle Schwerin Michael Teuber vor. Die Dankesnadel erhielten an diesem Abend:

Marko Garling, Arne Kegler, René Kiehl, Daniel Klaeske, Marcel Kochnitzki, Jakob Schuldt und Robert Zillmer.

Für ihre 10jährige Mitgliedschaft zeichneten Michael Teuber und Mathias Safhöfer weiterhin die Helfer Robert Zillmer, Philipp Neukirchner und Christoph Kupke aus. Die Helfer Axel Lüth und Klaus Neukirchner wurden für ihre nunmehr 20jährige Mitgliedschaft im THW ausgezeichnet.

Eine Überraschung hatte der Geschäftsführer noch für den Ortsbeauftragten Mathias Safhöfer: Er überreichte ihm im Auftrag des Präsidenten der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk, Herrn Albrecht Broemme, das THW-Ehrenzeichen in Bronze.

In seiner Laudatio würdigte Teuber unter anderem Safhöfers jahrelangen Einsatz in der Ortsverbandsführung. Durch hohe Fachkompetenz und Umsichtigkeit ist es ihm in den letzten Jahren gelungen, den Ortsverband als einen festen Bestandteil im örtlichen und überregionalen Katastrophenschutz zu integrieren. Die ehrenamtliche Tätigkeit, die das THW den Bürgerinnen und Bürgern bietet, und die Einsatzoptionen des THW bekannt zu halten ist Mathias Safhöfer ebenfalls ein großes Anliegen. Er unterstützt zudem stets die Jugendarbeit und förderte im Jahr 2011 die Gründung der ersten THW-Minigruppe Mecklenburg-Vorpommerns in seinem Ortsverband. Mathias Safhöfer sorgt mit viel Herzblut dafür, dass der OV Güstrow vor Ort wahrgenommen wird und in dem gesellschaftlichen Leben der Stadt und ihres Umkreises "fest verwurzelt" ist. Geschäftsführer Teuber ergänzte bei der Übergabe treffend: „Auf den Kameraden Safhöfer war und ist immer Verlass!“

Mathias Safhöfer bedankte sich für die Auszeichnung: "Das Ehrenzeichen gebührt allen Helfern des Ortsverbandes. Denn nur zusammen konnte das Bisherige erreicht werden und nur gemeinsam der Zukunft entgegen gegangen werden."

Zum Abschluss nannte Mathias Safhöfer noch als Schwerpunkte für das Jahr 2014 eine attraktive und qualitativ hochwertige Ausbildung, Gewinnung weiterer Führungskräfte, Festigung der Kinder- und Jugendarbeit sowie Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit, gilt es doch bis 2020 das hohe Ziel „Erhöhung der Zahl der Einsatzkräfte von 27 auf 40“ zu erreichen.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**
Ortsverband Güstrow
Kurt-Sternberg-Haus
Landesbrandmeister-Bever-Straße 2
18273 Güstrow

Ansprechpartner
Mathias Safhöfer
Ortsbeauftragter
Telefon: 0 38 43 / 21 21 08
Fax: 0 38 43 / 21 24 13
Mobil: 01 62 / 6 37 43 91

Weitere Informationen
E-Mail: ov-guestrow@thw.de
Internet: www.ov-guestrow.thw.de



Er wünschte allen Helferinnen, Helfern und ihren Familien eine besinnliche Weihnacht, einen Guten Rutsch ins neue Jahr sowie die Muße sich auszuruhen und Kraft zu sammeln, um im neuen Jahr mit frischer Tatkraft die kommenden Aufgaben angehen zu können.

Ein Dank geht an Thomas Grabbe vom Juwelierhaus Grabbe in Güstrow, der als kleines Dankeschön für den wieder einmal gelungenen Zieleinlauf beim Güstrower Entenrennen 2013, das Festessen für diese Veranstaltung gestellt hat.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**
Ortsverband Güstrow
Kurt-Sternberg-Haus
Landesbrandmeister-Bever-Straße 2
18273 Güstrow

Ansprechpartner
Mathias Saffhöfer
Ortsbeauftragter
Telefon: 0 38 43 / 21 21 08
Fax: 0 38 43 / 21 24 13
Mobil: 01 62 / 6 37 43 91

Weitere Informationen
E-Mail: ov-guestrow@thw.de
Internet: www.ov-guestrow.thw.de